

Zunächst ging es um Sicherheitsfragen. So wurde Wandlitz geschaffen. Wie ich meine, einer der schlimmsten und fehlerhaftesten Beschlüsse in der Geschichte dieser Partei; denn dieser Beschluß hat zur Isolierung der Parteiführung vom Leben geführt.⁹³ (*Beifall*)

Und vor allem, wenn das 1956 möglicherweise tatsächlich erforderlich gewesen wäre – ich kann das ja gar nicht beurteilen –, aber nach 1961 hätte dieser Beschluß schnellstens wieder aufgehoben werden müssen. (*Beifall*)

Und da entwickelte sich offensichtlich ein völlig eigenständiges Leben. Ich habe auch vor, mir das selbst sehr genau und gründlich anzusehen; aber jetzt hatte ich dazu einfach keine Kompetenz. Aber die Feststellungen reichen dafür aus, das zu sagen.

Ich will zu den Versorgungsleistungen nichts weiter sagen, aber die Art und Weise, wie dort Waren verkauft worden sind, ausschließlich aus dem westlichen Ausland, wirklich ausschließlich, bis auf vielleicht einige, ganz wenige Produkte, zum Teil Produkte, die es nicht einmal bei uns im Intershop gibt, sondern noch weit darüber hinausgehen, und mit einer solchen Selbstverständlichkeit, daß schon das eine Isolierung vom Leben bedeutet. Natürlich gewöhnt man sich daran, und mir ist auch klar, daß man sich das nicht jeden Tag wieder fragt.

Aber nun komme ich auf die Unterschiede. Da gibt es zum Beispiel solche, von denen man sagen muß: die Familienangehörigen haben das im wesentlichen nie mitgenutzt. Und dann gibt es solche, wo die Kinder und Ehepartner, natürlich, das ist auch einleuchtend, und die inzwischen erwachsenen Kinder und inzwischen auch die Enkelkinder, das ist ja klar, das ist alles Nachwuchs, voll mit einbezogen waren. Ich frage mich zum Beispiel: Wenn es nun schon ein Gästehaus gibt, das nicht für alle Parteimitglieder offensteht, sondern nur für die Führung, worüber man schon streiten kann, wieso können dann aber Kinder ohne die eigentlichen Mitglieder dort allein ihren Urlaub verbringen zu den entsprechend extrem günstigen materiellen Bedingungen? Ich halte das nicht für gerechtfertigt. Sie haben wir ja nicht gewählt. (*Beifall*)

Eine andere Frage ist die: Natürlich, wenn Eltern ihre Kinder mitnehmen, ist das klar, ich will hier nicht über Selbständigkeiten sprechen. Weitere Feststellungen, die wir treffen konnten, waren zum Beispiel der Einsatz der Regierungsstaffel für die Politbüromitglieder auch bei Privaturlaub. Wir konnten auch feststellen, daß das völlig üblich war, daß mit diesen Flugzeugen und entsprechend hohen Aufwendungen auch der Urlaub im Ausland bestritten wurde. Wir konnten feststellen, daß es – ich will einmal sagen – eine Art von Hofdienerei gab in dieser Beziehung, die man sich schlecht vorstellen kann. Das hing auch mit den Zuständigkeiten zusammen, zum Beispiel damit, daß eben das Ministerium für

93 Vgl. Peter Kirschey: Wandlitz Waldsiedlung – die geschlossene Gesellschaft. Versuch einer Reportage, Gespräche, Dokumente. Berlin 1990; Gerd Schmidt: Ich war Butler beim Politbüro. Protokoll der Wahrheit über die Waldsiedlung Wandlitz. Schkeuditz 1999.